

11. Internationale Konferenz der Logistikleiter in Ungarn

Die ungarische Repräsentantin der EPAL nahm an der 11. Internationalen Konferenz der Logistikleiter teil.

Die Internationale Konferenz der Logistikleiter ist eine der wichtigsten Veranstaltungen des Logistiksektors in Ungarn, mit Schwerpunkt auf den Herausforderungen, mit denen die Branche konfrontiert ist, die Bedeutung von Wertschöpfung, sowie Kooperation.

Im Mittelpunkt dieser 11. Internationalen Konferenz der Logistikleiter standen Themen wie die aktuellen Herausforderungen in der Welt der Logistik, der Mangel an qualifizierten Arbeitskräften und die digitalen Technologien. Die brennendste Frage war die nach den Beziehungen zwischen Mensch und Maschine – und wie die Arbeitsplätze der Zukunft aussehen werden. So versuchten die Referenten die Frage zu beantworten: „Wie werden Automatisierung und Roboter die Arbeit in der Zukunft verändern?“. Das Programm umfasste über 20 Referenten, und die Teilnehmer konnten an verschiedenen Diskussionsrunden und Teambuilding-Spielen teilnehmen.

Die ungarische Repräsentantin der EPAL erhielt die Gelegenheit, eine interaktive Präsentation über EPAL Europaletten zu halten und über Tauschfähigkeit, Prüfbesuche und die Qualitätsklassifizierung zu referieren. Sämtliche Teilnehmer erhielten den von EPAL und GS1 Germany entwickelten Leitfaden zur Qualitätsklassifizierung ausgehändigt.

Der Keynote-Speaker der Konferenz, Herr Tamas Szell, Gewinner des Bocuse d'Or Europe 2016 und berühmter Michelin-Sternekoch, sprach über die Geheimnisse dieses großen Kochwettbewerbs – und es zeigte sich, dass es vor allem um die „richtige“ Logistik geht.